Buchbesprechung

HANNEMANN, H.-J. (1995): Kleinschmetterlinge oder Microlepidoptera, IV. Flachleibmotten (Depressariidae). Tierwelt Deutschlands, 69. Teil. 192 S., 84 Abb., 84 Karten, 10 SW- und 3 Farbtafeln. G. Fischer Verlag, Jena/Stuttgart; kt. (ISBN 3-334-60959-6).

Der einführende Teil des Buches widmet sich der systematischen Einordnung der Gruppe (die Depressariidae wurden früher zu den Oecophoridae gerechnet), sowie deren Verbreitung und Schutz. Letztgenanntes kann aufgrund des noch sehr geringen Kenntnisstands, z. B. bezüglich der Faunistik und Bestandsentwicklung, zwangsläufig nur eine Anregung darstellen, auch dieser Gruppe mehr Aufmerksamkeit zukommen zu lassen (wobei grundsätzlich zu diskutieren ist, inwiefern eine Einbeziehung relativ unbekannter Gruppen – mit geringem „Mitnahme-Potential" – in naturschutzfachliche Fragen überhaupt sinnvoll ist, und auf welcher Datenbasis eine wie beispielsweise von PRÖSE vorgenommene Einstufung in Gefährdungskategorien überhaupt noch erfolgen kann und sollte).

Der Hauptteil widmet sich der ausführlichen Darstellung der 84 behandelten Arten, wobei den 7 Gattungen jeweils eine Bestimmungstabelle zur Artzuordnung vorangestellt wird. Die Beschreibungen der Arten folgen einem einheitlichen Grundschema: Gültiger Name, Erstbeschreibung, Aufbewahrungsort des Typus, terra typica, Synonyme, Verbreitung, Beschreibung der Imagines (mit Habitatangaben, Genitalien, Raupen und deren Fraßpflanzen). Zu allen Arten werden Genitalzeichnungen und Verbreitungskarten präsentiert. Der Textteil wird durch ein umfangreiches Literaturverzeichnis abgerundet.

Die Bestimmung der Tiere wird durch die gut aufgearbeiteten Schlüssel, die morphologische (Genital-) und ökologische (Fraßpflanzen-) Merkmale kombinieren, in Zukunft wesentlich leichter fallen, zumal erstmals eine Grundlage für die in Deutschland anzutreffenden Verhältnisse geschaffen wurde und man somit nicht mehr darauf angewiesen ist, auf Einzelarbeiten oder Bücher aus anderen Regionen zurückgreifen zu müssen.

Hilfreich wäre es vielleicht noch gewesen, wenn statt der vergrößerten S/W-Abbildung von 55 und der Farbabbildung von 80 Arten versucht worden wäre, von allen Arten vergrößerte Farb-Abbildungen (vielleicht der Hälfte eines jeden Tieres, wie bei den S/W Abb., aber mit etwas geringerer Vergrößerung) in das Werk mit aufzunehmen. Bei entsprechender Aufteilung wäre dies auf 5–6 Tafeln durchaus machbar gewesen und hätte dem Buch eine zusätzliche positive Note gegeben, die dann auch eher den recht hohen Preis gerechtfertigt hätte. Auch wäre es zu begrüßen gewesen, wenn die im Text verwendeten Pflanzengattungen und -arten in kursiver Schreibweise hervorgehoben worden wären.

Trotz der erwähnten Kritikpunkte darf das Werk in keiner Bibliothek fehlen, welche sich der Lepidopterologie und Faunistik – und vor allen Dingen natürlich den Kleinschmetterlingen – verpflichtet fühlt. Mit Spannung darf der nächste bereits angekündigte Band von HANNEMANN (Oecophoridae, Ethmiidae und Chimabachidae) erwartet werden.

Josef SETTELE

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: 22_1-2_1997

Autor(en)/Author(s): Settele Josef

Artikel/Article: Buchbesprechung 70